

[FREE] Vollnarkose: Killer, Chirurgen und verdammt scharfe Schwestern - Kriminalroman

Vollnarkose: Killer, Chirurgen und verdammt scharfe Schwestern - Kriminalroman

Von Colin Bateman

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #281177 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-11Erscheinungsdatum: 2013-03-11File Name: B00B6PGCQE | File size: 17.Mb

Von Colin Bateman : Vollnarkose: Killer, Chirurgen und verdammt scharfe Schwestern - Kriminalroman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Vollnarkose: Killer, Chirurgen und verdammt scharfe Schwestern - Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Batemann sollte zu seinen Wurzeln zurckkehren!!Von Rote SockeWas soll ich zur Geschichte sagen?-Ein erfolgloser Autor sucht seine Frau und begeht Selbstmord oder wird ermordet-Ein Schnheitschirurg scheint etwas zu verbergen.- Ein Fotograf wird ermordet.- Ein (angeblicher) Serienkiller mischt krftig mit in dem ganzen Durcheinander.-Eine Empfangsdame, die es zur Direktorin der Schnheitsklinik gebracht hat, spielt ein undurchsichtiges Spiel-Der Mann ohne Namen stolpert durch die Flle und Ist sie mehr oder weniger oder auch nicht.-Nebenbei zofft er sich mit Alison, seiner von ihm geschwngerten DauerfreundinSo viel zur recht verworrenen Story. Der Protagonist (der Mann ohne Namen) ist nicht wirklich ein Sympathietrger. Hypochondrisch, besserwisserisch, faul und feige. Trotz alledem ist die Geschichte nicht langweilig. Sie ist allerdings weder wirklich spannend noch zum Brllen komisch. Eher skuril.Ich bin dennoch enttuscht von Colin Bateman. Dieser Autor hat geniale Bcher geschrieben ("Eine Nonne war sie nicht", "Rer Engel mit der Rosenschere" und vor allem "Nachtwchter im Epire State Building"). Bcher, die viel ber Nordirland und seine Menschen erzhle. Die WIRKLICH witzig sind und trotzdem auch eine spannende Geschichte erzhlen. Im Vergleich dazu ist das hier rezensierte Buch eher als schlecht einzustufen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut - aber schlechter als die ersten beiden TeileVon Mario WilpertWer die beiden ersten beiden Bcher um den namenslosen und erfolglosen Buchhndler gelesen hat, wird um den dritten Teil nicht herumkommen - er mchte ja wissen, wie das mit seiner Freundin (schwanger, aber von wem?), seinem Angestellten (der wieder mehrmals gekndigt und wieder eingestellt wird), seinem Buchladen "Kein Alibi" und seiner Mutter weitergeht.Lustig, spannend, aber nicht ganz so gut wie die ersten beiden Bcher, die man als Krimi- und Buchfan unbedingt gelesen haben muss!0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. colin batemanVon mottedieses buch ist genauso genial, wie die beiden vorgnger. einfach nur zum ablachen. ich hoffe auf weitere romane ber das "kein alibi".

KurzbeschreibungSag niemals Nein zu Dr. Yes!Eine schief operierte Nase geht vielleicht noch als Kunstfehler durch. Aber dass in Dr. Yeschenkovs Schnheitsklinik ganze Patienten verschwinden, geht zu weit. Das findet zumindest der namenlose Besitzer der Krimibuchhandlung Kein Alibi und beginnt zu ermitteln. Noch ahnt er nicht, dass er damit seinen Kollegen, seine Freundin, deren ungeborenes Baby und noch viel schlimmer! sich selbst in Gefahr bringt.KurzbeschreibungSag niemals Nein zu Dr. Yes!Eine schief operierte Nase geht vielleicht noch als Kunstfehler durch. Aber dass in Dr. Yeschenkovs Schnheitsklinik ganze Patienten verschwinden, geht zu weit. Das findet zumindest der namenlose Besitzer der Krimibuchhandlung Kein Alibi und beginnt zu ermitteln. Noch ahnt er nicht, dass er damit seinen Kollegen, seine Freundin, deren ungeborenes Baby und noch viel schlimmer! sich selbst in Gefahr bringt.ber den Autor und weitere MitwirkendeColin Bateman, geboren 1962, arbeitete als Journalist und Kolumnist und Drehbuchautor. Inzwischen hat er eine Reihe Romane fr Erwachsene, aber auch einige Kinderbcher geschrieben und lebt mit seiner Frau und seinem Sohn in Bangor, Nordirland. Sein Roman Divorcing Jack wurde 1998 verfilmt.